

## Kalabrien - Top Erlebnisse und Aktivitäten

- in **Stilo** die Kreuzkuppelkirche **La Cattolica (10. Jh.)**, eines der schönsten byzantinischen Bauwerke Süditaliens, mit toller Rundumsicht, besuchen
- vom idealen Ausgangspunkt **Locri** im **Südosten Kalabriens**, einen Ausflug in den archäologischen Park **Locri-Epizefiri** mit Ausgrabungen einer bedeutenden griechischen Stadt von 700 v. Chr. machen und die prachtvollen Bodenmosaiken aus dem 1. Jh. n. Chr. in der **Villa Casignana** bewundern
- in der ehemaligen Bischofsstadt **Gerace** den normannischen Dom, die grösste Kathedrale Kalabriens und das byzantinische Kastell besichtigen
- auf Wanderungen im **Aspromonte Nationalpark** durch Kiefern-, Steineichenwälder und Olivenhaine streifen und von markanten Gipfelfelsen wie den **Tre Pizzi (708 m)** schöne Weitblicke auf Flussbettausläufer und Gebirgsketten geniessen



byzantinischen Kirche Cattolica (10. Jh.) in Stilo



typisch kalabresische Antipasti bei Maria in Rossano

- die imposante Wasserburg **Castello Aragonese** am **Capo Rizzuto** entdecken - hier befand sich in der griechischen Antike eine der grössten Hafenanlagen
- in **Cirò**, auf dem ältesten Weingut Kalabriens (seit 1845) viel Wissenswertes rund ums Thema erfahren und den ausgezeichneten Wein degustieren
- an der **Nordostküste Kalabriens** ist **Rossano** der perfekte Startpunkt für Ausflüge u.a. zum Basilianer-Kloster **Santa Maria del Pátire** mit herrlichen Mosaikböden, in einen Wald mit riesigen, hundertjährigen Esskastanienbäumen oder dem sehr interessanten Besuch der **Amarelli-Lakritzfabrik** (seit 1731)
- ganz in der **Nordwestecke Kalabriens** entlang der **Costa dei Cedri** an den weniger bekannten Strandabschnitten das „Dolce far niente“ zelebrieren und im nahen Hinterland Bergdörfchen mit viel Charme bei einem typischen Aperitivo erleben

- in einem urigen **Agriturismo** in **Südkalabrien** übernachten und die dort noch lebendigen altgriechischen Traditionen der Einheimischen kennenlernen
- an der **Costa Viola** Besuch des Völkerkundemuseums in Kombination mit einer herrlichen 4 h Wanderung, auf der Bergflanke mit toller Aussicht auf **Sizilien** und die **Liparischen Inseln** und anschliessendem Nachtessen im malerischen Fischerstädtchen **Scilla**
- an einem Strand des **Capo Vaticano** mit weissem, feinem Sand sonnenbaden und sich in den Tuffstein-Höhlenwohnungen von **Zungri (12.-14. Jh.)** in längst vergangene Zeiten zurückversetzen lassen
- durch die 60 m hoch über der Meeresküste thronende Altstadt von **Tropea** bummeln und in **Pizzo** auf der Piazza ein köstliches Tartufo-Eis schlemmen



Badebuchten bei San Nicola Arcella im Nordwesten